

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	98775
		DK5 DK5-GK	6826
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Stillhorn
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	1682
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	04.10.2014
Anzahl Abschnitte	5	Fläche / Länge [m²/m]	96518,4574
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 6.3 Wattflächen	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---------------------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	8	Hochgradig wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	9	Herausragender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	9	Sehr seltener Biotoptyp, weitgehend seltene oder bedrohte Pflanzengesellschaften, gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Elbvorland mit sehr hochwüchsigen Schilfröhrichten, die Wuchshöhen von 3 bis 4m erreichen. Örtlich mit Rohrglanzgrasröhricht-Bereichen, in kleineren Bereichen ist das Schilf niedergedrückt. Das Schilf bildet sehr unduldsame, fast einartige Bestände, die zum Deichfuß hin übergehen in halbruderale Gras- und Staudenfluren des Wirtschaftsweg-Banketts. Hier (wie tlw auch am Rand zur Uferbefestigung) ist der Bestand artenreicher, aber dann auch weniger röhrichttypisch ausgebildet. Das Schilf selbst trägt örtlich Schleierfluren aus Zaunwinde. Im elbnahen Bereich ist das Schilf vereinzelt durchsetzt von Beständen aus Sumpf-Dotterblume und örtlich am Boden auch von Wassersternarten. Hier treten gehäuft feuchtgebietspezifische Arten auf.

Dort wo auf dem hinterdeichlichen Spülfeld die Baumhecke auf den Deich zustößt, befindet sich außendeichs ein kaum noch zu erkennender Graben- bzw Prielrest, der an einen ehemaligen Elbarm erinnert (der um 1600 noch Hauptstrom und bis in die 1930er Jahre Hamburgische Grenze war).

Die Abschnitte sind teilweise unterschiedlich ausgeprägt: so hat die deichnahe Teilfläche südlich-benachbart am neuen Fjord eine prielartige dauerhafte Wasserfläche (Fot.4) und einen höheren (ruderalen) Krautanteil, wohl auch bedingt durch die benachbarten Bauarbeiten, allerdings kommt hier auch eine größere Herde des gefährdeten Fluß-Greiskrauts vor. Der flußparallele Abschnitt südlich des Deichsiels ist dagegen reich an Rohrglanzgras, dessen Röhricht teilweise niederliegt und Übergänge zu einem Hochstaudensaum bildet (Fot.3). Das Tideröhricht ist insgesamt räumlich intensiv mit den benachbarten Weiden-Auwaldbereichen durchwirkt, bzw weist unregelmäßige oder auch lineare Verbuschungen (etwa mit Korbweide) auf, so daß die Grenzlinien als Annäherungsversuch zu verstehen sind. Eine zum Biotop zugeordnete Gruppe Hybridpappeln besteht aus teilweise schon umgestürzten Bäumen.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FWV	Tideröhricht (2000)		

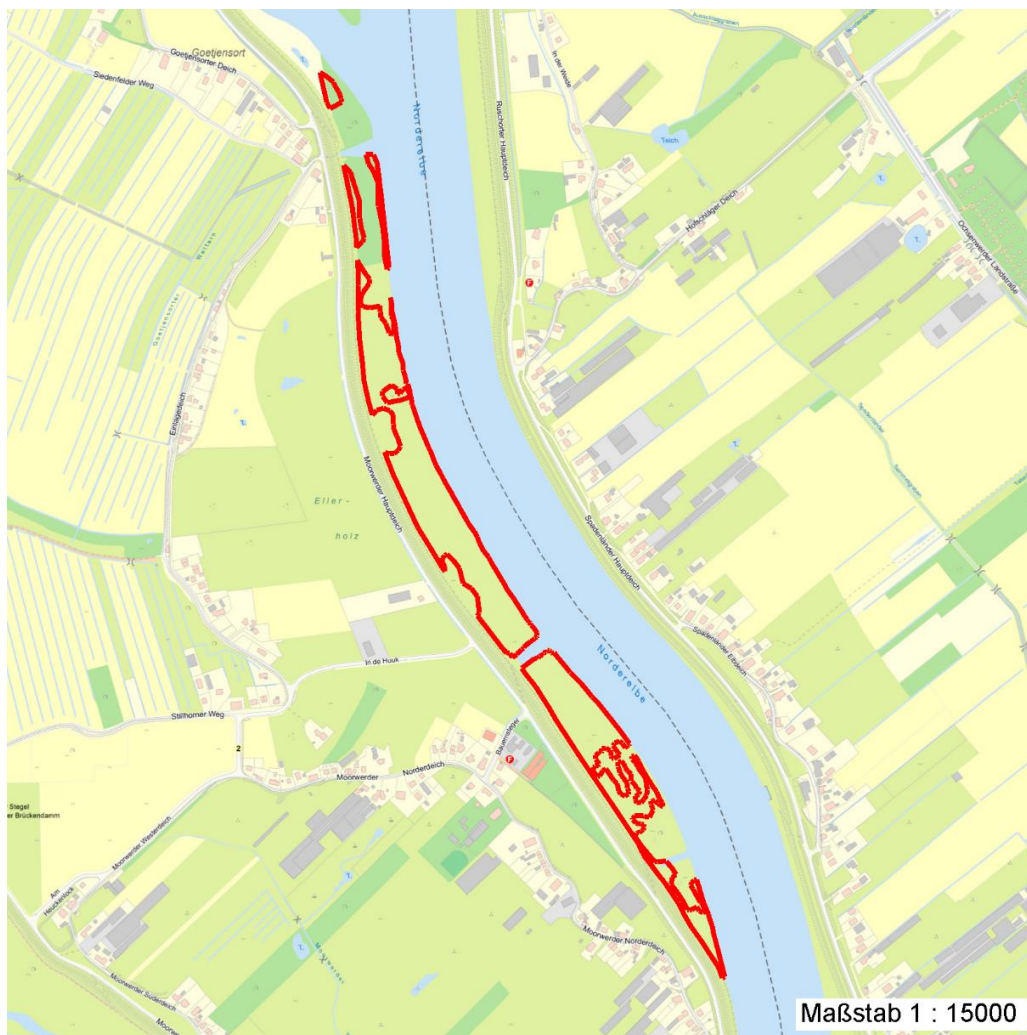
Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Westliches Ufer der Norderelbe im Bereich Ellerholz		
Nachbarnutzung/en	Bundeswasserstraße, Auwald, Deich		
Rechtswert (X)	569781	Hochwert (Y)	5926627
Bezirk	Hamburg-Mitte	Naturraum	Elbinsel Wilhelmsburg (673.01)
Stadtteil (OT-Nr.)	Wilhelmsburg (135)	Gemarkung	Moorwerder (145)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input checked="" type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Hamburger Elbe [HH-2051 / Anteil: < 1%], LSG Wilhelmsburger Elbinsel [HH-2050 / Anteil: 7%], NSG Auenlandschaft Obere Tideelbe [HH-101 / Anteil: 93%]		

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	98775
		DK5 DK5-GK	6826
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Stillhorn
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	1682
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	04.10.2014
Anzahl Abschnitte	5	Fläche / Länge [m²/m]	96518,4574
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

FFH-GEBIET Hamburger Unterelbe [DE 2526-305 / Anteil: 93%]
Wasserschutzgebiet
Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
98775	36707	6826	127	01.10.2006	<	6828	240
98775	41547	7026	2	11.09.2006	>	7026	80
98775	87954	7026	2	05.10.2010	<	7026	80

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
54230	0	6826_1682_041014_1.JPG	
54231	0	6826_1682_041014_2.JPG	
54232	0	6826_1682_041014_3.JPG	
54233	0	6826_1682_041014_4.JPG	

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	98775
			DK5 DK5-GK	6826
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Stillhorn
Bearbeitung	PRO	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt
Räumliche Abbildung	Fläche			1682
Anzahl Abschnitte	5			Kartierung
				04.10.2014
				Fläche / Länge [m²/m]
				96518,4574
				Breite (lineare Abb.) [m]

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
54234	0	6826_1682_041014_5.JPG	
54235	0	6826_1682_041014_6.JPG	
54236	0	6826_1682_041014_7.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Aufgrund der intensiven Abschottung zur Elbe und zu den Hochwässern durch eine undurchdringliche, einförmige Steinpackung ist nicht die volle Standortbreite für Tide-Schilfröhrichte ausgeprägt. Möglicherweise sind Auftragsböden vorhanden.
Wertgesichtspunkte	Sehr großflächige, naturnahe Vegetation, sehr unzugänglich, sehr undurchdringlich, vermutlich wertvoller Brutvogel-Lebensraum. Teil eines größeren Biotopkomplexes
Maßnahmen	Vorkommen seltener Pflanzen Flächen auch weiterhin der Sukzession überlassen; anstreben, die Uferbefestigung entlang der Elbe an einigen Stellen zu durchbrechen, um eine größere Standortdiversifizierung zu erreichen und die Prielbildung zu fördern.

Foto

Fotodatei	6826_1682_041014_1.JPG	Fotodatei	6826_1682_041014_2.JPG
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	Untypischer Rohglanzgrasbereich
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	98775
		DK5 DK5-GK	6826
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Stillhorn
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	1682
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	04.10.2014
Anzahl Abschnitte	5	Fläche / Länge [m²/m]	96518,4574
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

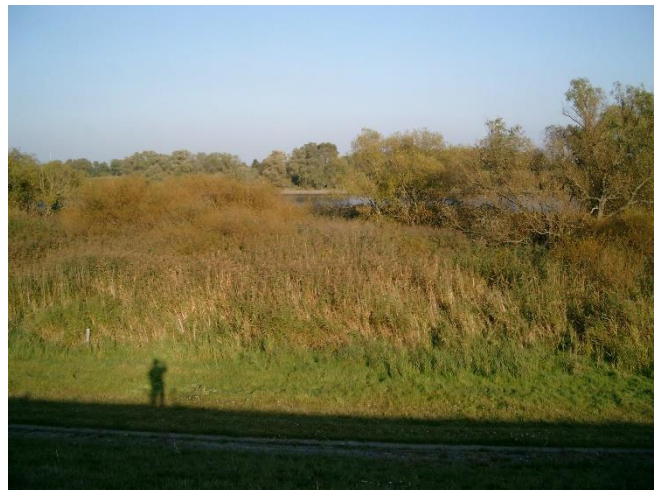
Fotodatei 6826_1682_041014_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 6826_1682_041014_4.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Tideröhricht (2000)	Biotoptyp	FWV
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	98775
			DK5 DK5-GK	6826
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Stillhorn
Bearbeitung	PRO	Kopie	Biotop-Nr. alt	1682
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	04.10.2014
Anzahl Abschnitte	5		Fläche / Länge [m²/m]	96518,4574
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	9 - sehr naß
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	14
Anz. Überschwemmungsz.	18
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	19.1.01.01 - Senecion fluviatilis 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 27.0.01.01 - Phragmition australis (Röhrichte wenig bewegter Gewässer) 30.0.01.03 - Filipendulion (Mädesüß-Uferfluren) 43.0.01.02 - Salicion albae (Weidenauen tieferer Lagen)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7
Boden	Feuchte	sehr naß	8,5
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,6
	Reaktion	neutral	6,8
	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,2
Vegetation	Zeigerwerte		
	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,1
	Wechselfeuchteanzeiger		14
	Giftpflanzen		7
	Überschw.anzeiger		18

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	w		-	-						-							
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-	-						-							
Alisma plantago-aquatica (Gewöhnlicher Froschlöffel)	7	w		-	-						-							
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		B2	-				1	3	-							
Angelica archangelica (Echte Engelwurz)	7	w		-	-						-							
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	w		-	-						-							
Bidens frondosa (Schwarzfrüchtiger Zweizahn)	7	w		-	-						-							
Bolboschoenus maritimus (Strand-Simse)	7	w		-	-						-					V		
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	w		-	-						-							
Callitriche palustris agg. (Artengruppe Sumpf-Wasserstern)	7	w		-	-						-						3	
Caltha palustris (Sumpf-Dotterblume)	7	w		-	-						-				3	3	V	V
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	z		-	-						-							
Cardamine amara (Bitteres Schaumkraut)	7	w		-	-						-				V		V	

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	98775
			DK5 DK5-GK	6826
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Stillhorn
Bearbeitung	PRO	Kopie	Biotop-Nr. alt	1682
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	04.10.2014
Anzahl Abschnitte	5		Fläche / Länge [m²/m]	96518,4574
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	w		-	-						-						V	
Carex disticha (Zweizeilige Segge)	7	w		-	-						-					V		V
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w		-	-						-							
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		-	-						-							
Cirsium oleraceum (Kohl-Kratzdistel)	7	w		-	-						-							
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		S	-						-							
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-	-						-							
Deschampsia wibeliana (Schlamm-Schmiele)	7	l		-	-						-					3		3
Eleocharis palustris (Gewöhnliche Sumpfsimse)	7	w		-	-						-							
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	w		-	-						-							
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	w		-	-						-							
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	w		-	-						-							
Festuca arundinacea (Rohr-Schwingel)	7	w		-	-						-							
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	w		-	-						-							
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	w		-	-						-							
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-						-							
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	w		-	-						-							
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	w		-	-						-							
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	w		-	-						-							
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		-	-						-							
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	z		-	-						-							
Myosotis scorpioides agg. (Artengruppe Sumpf-vergissmeinnicht)	7	w		-	-						-							V
Nasturtium officinale (Echte Brunnenkresse)	7	w		-	-						-							
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	w		-	-						-							
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	w		-	-						-							
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-	-						-							
Phragmites australis (Schilf)	7	d		-	-						-							
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z		-	-						-							
Populus x canadensis (Hybrid-Pappel)	7	l		B1	-						-							
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	w		-	-						-							
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w		S	-						-							
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z		-	-						-							
Rorippa amphibia (Wasser-Sumpfkresse)	7	w		-	-						-							
Rorippa anceps (Niederliegende Sumpfkresse)	7	w		-	-						-							D
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	w		-	-						-							
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	w		-	-						-							
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	l		S	-						-							
Salix x rubens (Fahl-Weide)	7	w		B1	-						-							
Salix x sepulcralis (Trauer-Weide)	7	w		B1	S						-							
Scutellaria galericulata (Sumpf-Helmkraut)	7	w		-	-						-							
Senecio aquaticus (Wasser-Greiskraut)	7	l		-	-						-				2	3	2	V
Senecio sarracenicus (Fluss-Greiskraut)	7	w		-	-						-				3		2	3
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	w		-	-						-							
Stachys palustris (Sumpf-Ziest)	7	w		-	-						-							
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w		-	-						-							
Trifolium hybridum (Schweden-Klee)	7	w		-	-						-							
Tripleurospermum perforatum (Geruchlose Kamille)	7	w		-	-						-							
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	w		-	-						-							

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	98775
		DK5 DK5-GK	6826
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Stillhorn
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	1682
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	04.10.2014
Anzahl Abschnitte	5	Fläche / Länge [m²/m]	96518,4574
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		-	-						-							
Valeriana officinalis agg. (Artengruppe Echter Baldrian)	7	w		-	-						-							
Veronica anagallis-aquatica (Wasser-Ehrenpreis)	7	w		-	-						-					2		
Veronica beccabunga (Bachbungen-Ehrenpreis)	7	w		-	-						-							
Anzahl Rote Liste Arten													7	4	8	4		
Anzahl Arten													65					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland